



Medienmitteilung vom 4. Mai 2026

Jahresbericht 2025: Im Wandel liegt die Zukunft

Das Schweizerische Rote Kreuz (SRK) Kanton Bern stiess im Jahr 2025 wichtige Neuerungen an: Es gleiste eine rollenbasierte Organisation seines Vorstands auf und entwickelte ein vielversprechendes Care-Angebot weiter. So will es verletzte Menschen im Kanton Bern auch in Zukunft verlässlich unterstützen.

Nach zwölf Jahren erreicht die Präsidentin des SRK Kanton Bern, Annalise Eggmann, die maximal mögliche Amtszeit. Sie tritt per Ende Juni aus dem Vorstand aus. Dieser hat sich frühzeitig mit der Zukunft beschäftigt und 2025 verschiedene Möglichkeiten geprüft, um die strategischen Geschicke des SRK Kanton Bern zu leiten. Die verbleibenden sechs Vorstandsmitglieder kamen zum Schluss, dass sie die Präsidialaufgaben künftig gemeinsam wahrnehmen wollen – ganz im Sinne der rollenbasierten Organisation, zu der sich das SRK Kanton Bern allgemein wandelt. Die Persönlichkeiten aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft werden ihre vielfältigen Kompetenzen noch gezielter einbringen können.

Neues Care-Angebot findet Anklang

Das SRK Kanton Bern ist in den Bereichen Entlastung, Bildung, Integration und Gesundheitsförderung tätig. Dabei verfolgt es das Ziel, verletzte Menschen in allen Regionen des Kantons zu unterstützen. Deutlich gewachsen ist 2025 das Angebot «Home Care SRK» für ältere und kranke Menschen, die zu Hause leben und Unterstützung in der Grundpflege benötigen. Nach einer zweijährigen Pilotphase im Berner Oberland wird seit August 2025 auch in der Region Seeland – Berner Jura professionelle Betreuung für diese Menschen geleistet. Pflegehelfende waren im letzten Jahr rund 3 200 Stunden im Einsatz. Aktuell arbeitet das SRK Kanton Bern daran, das Angebot in die übrigen Regionen zu bringen. So will es kantonsweit dazu beitragen, dass Menschen möglichst lange zu Hause leben können.

Mitglieder und Freiwillige bleiben treu

Über 800 Mitarbeitende und bis 2 000 Freiwillige haben sich im Jahr 2025 im Kanton Bern im Namen des Roten Kreuzes engagiert. Möglich war diese Arbeit auch dank der Spenden von etwa 70 000 Mitgliedern, Gönnerinnen und Gönnern. Viele von ihnen beweisen grosse Treue, wie sich auch in Moutier zeigte: Aufgrund des Kantonswechsels der Gemeinde galt es gemeinsam mit dem SRK Kanton Jura zu klären, was mit den dortigen Mitgliedern und Freiwilligen des SRK passiert. Schliesslich wurde ihnen die Wahl überlassen. Die meisten entschieden sich, entweder beim SRK Kanton Bern zu verbleiben oder künftig beide Kantonalverbände zu unterstützen.

Jahresrechnung schliesst positiv

Die finanzielle Ausgangslage erlaubt es dem SRK Kanton Bern, strategische Schwerpunkte weiterzuverfolgen. Die Jahresrechnung 2025 schliesst bei einem Aufwand von 143 Millionen Franken mit einem leichten Plus von 30 000 Franken ab. Spendengelder und öffentliche Mittel setzt das SRK Kanton Bern in erster Linie für die direkte Dienstleistungserbringung ein, während die Aufwendungen für Administration mit 8 Prozent sowie für Werbung und Fundraising mit 4 Prozent auf einem tiefen Niveau gehalten werden. Die Zahlen liegen deutlich unter den geforderten Richtlinien der Zewo-Stiftung, welche das Gütesiegel für Non-Profit-Organisationen vergibt.



Über Annalise Eggimann

Annalise Eggimann wurde 2014 als Präsidentin des SRK Kanton Bern gewählt. Seither hat sie es mit grossem Engagement und viel Erfahrung geprägt. «Mein Amt beim SRK Kanton Bern hat mir stets Freude bereitet. Es war etwas anderes als meine berufliche Tätigkeit – ich konnte etwas zurückgeben», so die ausgebildete Juristin. Beruflich war sie in leitenden Positionen für den Schweizerischen Nationalfonds, das Bundesamt für Kommunikation und Innosuisse tätig. Seit letztem Jahr ist sie pensioniert.

→ [Zum ausführlichen Interview mit Annalise Eggimann](#)

Über das SRK Kanton Bern

Das Schweizerische Rote Kreuz (SRK) Kanton Bern ist einer von insgesamt 24 Kantonalverbänden der Rotkreuz-Bewegung in der Schweiz. Es bietet Unterstützung im Alltag für jedes Alter, organisiert über 800 Lehrgänge und Kurse, begleitet geflüchtete Menschen und ist der grösste Anbieter von Ergotherapie im Kanton Bern. Mit diesem breiten Angebot in den Bereichen Entlastung, Bildung, Integration und Gesundheitsförderung erreicht es Tausende Menschen in allen Regionen des Kantons.

→ [Zum Jahresbericht 2025 des SRK Kanton Bern](#)

Kontakt für die Medien

Stephanie Auderset, Verantwortliche Medienarbeit
kommunikation@srk-bern.ch
031 919 08 40

Bild zur freien Verfügung, © SRK Kanton Bern:



Vorschlag Bildlegende: Annalise Eggimann tritt nach zwölf Jahren als Präsidentin des SRK Kanton Bern ab.